

Inhalt

Michele Barricelli / Lale Yildirim
Geschichtsbewusstsein – Geschichtskultur – Public History. Einführung in
das Tagungsthema 9

**I »Digitale Geschichtskultur«. Geschichte und Historisches Lernen
auf und mit Instagram**

Astrid Schwabe
Einführung in die Sektion 25

Christine Gundermann
Doing Digital History: Geschichte auf Instagram analysieren 31

Juliane Brauer / Dario Treiber
Überlegungen zur Dimensionierung »Digitaler Geschichtskultur« am
Beispiel des Instagramkanals @ichbinsophiescholl 45

Hannes Burkhardt
Der russische Überfall auf die Ukraine als Ausdruck eines »Neuen Kalten
Krieges«? Instagram als Chance für kompetenzorientiertes historisches
Lernen im gegenwartsorientierten Geschichtsunterricht 61

**II Ernstfall Public History: Verhandlungen über geschichtsbewusstes
Handeln**

Moritz Pöllath
Lehren von München 1938. Impulse aus der Diplomatiegeschichte zur
Eingrenzung von Public History und Applied History 79

Nicola Brauch

Demokratiebezogene Werturteile im Geschichtsunterricht. Theoretische Annäherungen und eine explorative Lehrplananalyse 97

Philipp Bernhard

»Wenn Geschichte nicht engagiert ist, dann sollte man sich auch echt Gedanken machen...«. Postkoloniale Stadtrundgänge als Beispiel für eine »engagierte« Public History 115

III Agency in Geschichtskultur und Öffentlichkeit – Translation von Handlungsfähigkeit zu Handlungsmächtigkeit

Lale Yildirim

Geschichtskulturelle *agency* auf dem »Markt der Erinnerungen« 131

Jörg van Norden

Verlust als Möglichkeitsraum: *agency* und Historizität 151

Nina Reusch

Emanzipatorisches Handeln als Teil und Konsequenz historischen Lernens – Überlegungen zu einem Handlungsbegriff für die Geschichtsdidaktik 167

Cornelia Chmiel

Erinnern heißt Handeln – *Agency* im geschichtskulturellen Wandel 185

Oliver Plessow

Agency in Geschichtskultur und Öffentlichkeit – Kommentar 201

IV Lässt sich Geschichtsbewusstsein (noch) erforschen? Epistemologische Herausforderungen bei der Erforschung von Geschichtsbewusstsein

Sebastian Barsch / Martin Nitsche

Lässt sich Geschichtsbewusstsein (noch) erforschen? (Erkenntnis-) Theoretische Herausforderungen, empirische Versuche und pragmatische Folgerungen 209

Andreas Körber

Geschichtsbewusstsein: (nur) reif – modern – westlich? Ein Plädoyer . . . 225

Paul Zanazanian

History-as-interpretive-filter templates: Skizze einer lebenspraktischen

Methodologie des Geschichtsbewusstseins 239

V »Zwei Seiten einer Medaille«? Geschichtsbewusstsein und Geschichtskultur aus praxistheoretischer Perspektive

Holger Thünemann / Helen Wagner

»Zwei Seiten einer Medaille«? Geschichtsbewusstsein und

Geschichtskultur aus praxistheoretischer Perspektive 257

Achim Landwehr

Chronoferenzen in der Geschichtskultur 267

Sabrina Schmitz-Zerres / Markus Bernhardt

Zeitpraktiken der Gegenwartsausdehnung in der Praxis der

Schulbuchgestaltung 281

Manuel Köster

Vorwärts in die verlorene Vergangenheit. Nostalgie als Zeitpraktik 299

Helen Wagner

»Zwischen Vergangenheit und Zukunft« – Praktiken der

Zukunftsproduktion im Strukturwandel 313

VI Urteilsbildung zwischen Schematisierung und Komplexität

Daniel Münch

Urteilsbildung zwischen Schematisierung und Komplexität 329

Patricia Kleßen / Anke John

Was bedeutet es, interkulturell kompetent im historischen Urteil zu sein?

Lehrkräfte im Umgang mit Diversität an Thüringer Schulen 339

Charlotte Bühl-Gramer

Entscheidungs-Spielräume, Urteile oder Bewertungen? Überlegungen zur

Urteilsbildung im Lernbereich Geschichtskultur 353

Kathrin Klausmeier

»Das ist eine große Herausforderung, das digital hinzubekommen.« –

Urteilsbildung im Geschichtsunterricht während und nach der

Corona-Pandemie 371

Johannes Schmitz / Peter Starke

Urteilen ohne Geländer? Eine Typologie historischer Urteilsstrategien
ausgehend von den Deutungsbedürfnissen der Lernenden 383

Verzeichnis der Autorinnen und Autoren 403